



Horst Zwicker blickt auf 50 Jahre Leitungsfunktionen im Ehrenamt zurück, davon 28 Jahre als 1. Vorsitzender des SV Breuningsweiler. In der Zeit war er Motivator, Strategie und Geldbeschaffer. Foto: Habermann

Strippenzieher im Unruhestand

Ära des 1. Vorsitzenden Horst Zwicker geht beim SV Breuningsweiler nach 28 Jahren zu Ende / Drei bilden Nachfolge-Vorstand

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
REGINA MUNDER

Winnenden.

Dieser Abschied hat Seltenheitswert: Horst Zwicker hat am Samstag nicht mehr für den 1. Vorsitz des SV Breuningsweiler kandidiert und blickt mit 77 Jahren auf 50 Jahre in leitenden Ehrenamtsfunktionen zurück. Für den Sportverein mit 686 Mitgliedern war er **Hauptling, Geldbeschaffer, Motivator** und bestens vernetzter Strippenzieher im Ort und im Sport.

Die Ära Zwicker schien schon einmal zu Ende zu sein, 2001, als Robert Köhler das Amt des 1. Vorsitzenden übernahm. Damals wurde Zwicker nach 20 Jahren zum Ehrenvorstand ernannt. Doch sechs Jahre später trat der Vorstand geschlossen zurück. Horst Zwicker ließ sich ein weiteres Mal auf den obersten Posten wählen und folgte weiter seinem Grundsatz „Geben ist besser als Nehmen“. Er stellte sich mit sagemumwobenem langem Atem darauf ein, wieder ganz dicke Bretter mit dem SVB zu bohren, das Finanzielle in den Griff zu kriegen und den Anbau des Sanitär- und Umkleidetrakts anzugehen. Diese Nuss war erst nach sechs Jahren geknackt, (Spatenstich 2013), und davor waren viele Verhandlungen mit Stadt und Gemeinderat nötig, dass zum Beispiel der SVB einen Sportplatz an die Stadt verkaufen und damit den Anbau mitfinanzieren konnte. Horst Zwicker nennt sich „Geldbeschaffer“ des Vereins. Es hat seine

Gründe, dass ihm das so gut gelungen ist. Er hat mannigfaltige Kontakte und Sympathien in der Bevölkerung, weil er sich auch als Leiter des Seniorentreffs Breuningsweiler und – als gebürtiger Höfener – Organisator der Jahrgangstreffen 1936/37 aus Höfen, Baach und Birkmannsweiler einbringt. Die Chefs diverser Baufirmen kennt er persönlich, so dass die Mitglieder, selbst Profis oder teils mit Profi-Unterstützung, nicht nur zwei Sportplätze, sondern auch Entwässerungskanäle, Umkleiden und eine Gaststätte gebaut haben.

OB Holzwarth verleiht die Bürgermedaille in Silber

Unterm Strich hat der ehrenamtliche Einsatz der SVB-Mitglieder der Stadt 700 000 Euro an Ausgaben allein in Zwickers Ära erspart. „Das alles kann nicht vonstattengehen, wenn der Leithammel nicht vorne mit dabei ist“, sagt Zwicker. Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth dankte es dem scheidenden SVB-Vorsitzenden mit der Bürgermedaille der Stadt in Silber, die er bei der Hauptversammlung am Samstag verliehen hat.

Vor 20 Jahren tauschte Horst Zwicker seine leitende Funktion in der EDV-Gehaltsabrechnung beim Daimler in noch eine leitende Ehrenamtsfunktion ein, aus dem Ruhestand wurde flugs ein „Unruhestand“: 1996 bis 2004 war er Koordinator beim Sportkreis Rems-Murr: „Ich habe Vereine bei ihren Bauvorhaben unterstützt und beraten, wie sie Zuschüsse bekommen können.“ Also war er mit allen Wassern gewaschen, als der SVB sein bisher jüngstes Bauvorhaben angegangen ist.

„Das alles hätte ich als Berufstätiger

nicht machen können“, gibt Horst Zwicker zu. Und ohne den bedingungslosen Rückhalt seiner Frau Helga, mit der er im Vorjahr das 50-jährige Ehejubiläum gefeiert hat, wäre der SVB nicht da, wo er heute steht. „Sie hat mich immer ermutigt: Mach' weiter, sonst bricht der Laden zusammen.“

Horst Zwicker wäre nicht der geborene Strippenzieher und Stratege, hätte er nicht für seine Nachfolge ein funktionierendes Modell mit eingefädelt. 96 Mitglieder haben am Samstag einmütig einer Satzungsände-

rung zugestimmt, die nur noch die Wahl von drei gleichberechtigten Vorsitzenden vorsieht. Alle anderen Vereinsposten werden nicht per Wahl besetzt, sondern von den Vorständen. „Wir haben viele Leute, die die eigentliche Arbeit machen, sich aber nicht in Ämter wählen lassen wollen“, begründet Zwicker diese in Vereinen noch seltene Änderung. Um seine direkten Nachfolger hat er sich nicht gekümmert, sondern den Fördervereinsvorsitzenden Thomas Weller damit beauftragt.

„Geistig und körperlich fit wie ein Turnschuh“

■ Horst Zwicker bezeichnet sich als „geistig und körperlich fit wie ein Turnschuh“ und führt das auch auf seinen **intensiven Umgang mit jüngeren Leuten** zurück. Im September wird er 78 Jahre alt.

■ Stolz berichtet er, dass er noch viel läuft, mit den Nordic-Walking-Stöcken schafft er **zwölf Kilometer in zwei Stunden**.

■ Mit 16 Jahren trat Horst Zwicker in den **SV Hertmannsweiler** ein und spielte dort auf der Läufer-Position (heute Mittelfeld und Strategiezentrale). 1958 bis 1963 war er dort **Jugendleiter**. Durch seine Heirat kam er nach Breuningsweiler, wo er von 1966 bis 1981 **Jugendleiter** war. 20 Jahre als **1. Vorsitzender** schlossen sich an und dann noch mal von 2007 bis 2015. Von 2004 bis 2006 war er **stellvertretender Sportkreisvorsitzender** Rems-Murr. Außerdem war Zwicker 40 Jahre lang

Schiedsrichter.

■ Die **neuen, drei gleichberechtigten** Vorsitzenden des SVB sind: der bisherige 2. Vorsitzende **Peter Stecher**, Dachdeckermeister. Er ist Vorstandssprecher und zuständig für Gebäude und Außenanlagen. **Marco Fritz**, Bundesliga- und FIFASchiedsrichter, ist ebenfalls neuer Vorstand mit Zuständigkeit für Fußball und Breitensport. Der Dritte im Bunde ist **Thomas Härle**. Hauptberuflich führt er einen Verbund aus Steuerberatern, ehrenamtlich ist er für Finanzen und Recht beim SVB zuständig.

■ „Ich freue mich, dass **lauter kompetente Leute** gefunden wurden“, sagt Zwicker. Hört er jetzt wirklich ganz auf, beim SVB mitzuschaffen? „Ich werde noch ein bisschen mithelfen“, sagt Zwicker schmunzelnd. „Im Ältestenrat, bei Ehrungen, Geburtstagen und Beerdigungen.“

25. 10. 2015



Der SV-Breuningsweiler ehrte am Sonntag, den 25. Oktober, seine langjährigen Mitglieder durch Ehrenvorstand Horst Zwicker und Vorstandssprecher Peter Stecher. hard (40 Jahre Vereinsmitgliedschaft), Werner Meier (40 Jahre Vereinsmitgliedschaft) und Arno Königsdorfer sowie Horst Zwicker für 50 Jahre SVB Vereinsmitgliedschaft.

Gehrt wurde Helmut Zieger (25 Jahre Vereinsmitgliedschaft), Jochen Bern- Herzliche Glückwünsche vom ganzen SV-Breuningsweiler an die Jubilare.

SV-Breuningsweiler ehrt Horst Zwicker für 50 Jahre Ehrenamt



Horst Zwicker dankte für seine langjährige Tätigkeit als Vorsitzender.

geladene Gäste kamen zum Abend beim SV Breuningsweiler. nnte Vorstandssprecher Peter r unter anderem Oberbürger Hartmut Holzwarth, die Fraktisitzenden der CDU, SPD und m Gemeinderat, Erich Hägele portkreis Rems-Murr und viele Ehrengäste begrüßen. Obermeister Hartmut Holzwarth würdorst Zwicker in seiner langjährigkeits als Amtsträger im Verein. is Weller beschrieb Horst Zwi1 seiner Rede als Wegbegleiter rein, von den Jahren der Jugend ute zum Förderverein des SV ingsweiler. Als wichtigster führte Thomas Weller aber die ung der BSB-Jugend an. Die es

geschafft hat Sport, Schulausbildung und Industrie für die Jugendlichen zu vereinigen. Dieses einmalige Projekt hat Horst Zwicker maßgeblich ins Leben gerufen.

Auch Erich Hägele vom Sportkreis Rems-Murr erinnerte in seiner Rede an viele wichtige Abschnitte in der Laufbahn von Horst Zwicker und würdigte die vielen Auszeichnungen als Schiedsrichter, Jugendleiter, Vorstand und Ehrenvorstand im Bereich des Sports.

Zum Schluss sprach Horst Zwicker selber ein wenig aus dem Nähkästchen mit Anekdoten und Erinnerungen aus seiner langjährigen Amtszeit.

Der SV Breuningsweiler dankt allen Gästen für ihr Kommen.

13. 6. 15